



Alpenvereinswetterbericht

erstellt von der ZAMG Wetterdienststelle Innsbruck am Montag, 23. Oktober 2017 um 13:55
Nächste Aktualisierung am Dienstag

WETTERLAGE

Zwischen einem Hoch über Spanien und dem nach Südosteuropa abziehenden Tief liegen die Alpen am Dienstag in einer starken Nordströmung. Im Westen gewinnt das Hoch bereits an Einfluss, im Süden kommt es zu Föhneffekten. Im Nordosten stauen sich noch feuchte Luftmassen. Am Mittwoch streift eine Warmfront mit Wolken die Ostalpen, am Donnerstag ist das Hoch im gesamten Alpenraum wetterbestimmend.

WETTERAUSSICHTEN FÜR DIENSTAG

Westalpen

Südlich der Nordalpen löst der starke, teils stürmische Nordwind letzte Wolken am Morgen rasch auf und es wird sehr sonnig. In den Nordalpen halten sich die Wolken länger, im Tagesverlauf wird es aber auch hier zunehmend sonnig, am längsten dauert es am östlichen Alpennordrand. Bei steigenden Temperaturen lässt der starke Nordwind dann allmählich nach.

Temperatur: in 2000 m zwischen 0 Grad im NO und 9 Grad im SW, in 3000 m -3 bis 4 Grad, in 4000 m -8 bis -2 Grad.

Nullgradgrenze: im NO tagsüber von 2000 gegen 3200 m steigend, im SW von 2700 gegen 3800 m steigend.

Wind in hochalpinen freien Lagen: anfangs stark, in Föhnschneisen stürmisch mit 60 bis 90 km/h, langsam nachlassend.

Bemerkungen: winterlich im Gebirge bei starkem und eisig kaltem Nordwind.

Ostalpen

Südlich vom Alpenhauptkamm ist es föhnbedingt von Beginn an sonnig, im Laufe des Vormittags setzt sich die Sonne westlich der Tauern auch abseits der Nordstaulagen durch. In den Nordstaulagen, sowie etwa von den Kitzbüheler Alpen über die nördlichen Tauern ostwärts ist es zunächst dicht bewölkt mit abklingendem Schneefall, nachmittags lockert es zunehmend auf.

Temperatur: in 2000 m im SW bis 5 Grad, sonst -3 bis 0 Grad, in 3000 m -7 bis 0 Grad.

Nullgradgrenze: im NW und SO von ca. 1900 gegen 3200 m ansteigend, im NO von 1700 m auf 2500 m, im SW von 2300 auf 3400 m.

Wind in hochalpinen freien Lagen: stark - stürmisch, v.a. in Föhnschneisen und auf Kämmen 70 bis 100 km/h.

Bemerkungen: winterlich im Gebirge bei teils stürmischem und eisig kaltem Nordwind.

WEITERE AUSSICHTEN FÜR MITTWOCH UND DONNERSTAG

Westalpen

Am Mittwoch wird es trotz hoher Wolkenfelder meist recht sonnig, die Sichten sind allgemein gut. Dazu ist es milder bei mäßigem Nordwestwind, die Frostgrenze steigt auf 3500 m im NO und über 4100 m im SW. Am Donnerstag ist es durchwegs sonnig und relativ mild, allerdings legt der Wind vor allem im Norden wieder deutlich zu und dreht auf W bis NW.

Ostalpen

Am Mittwoch ziehen bei nachlassendem Nordwind immer wieder Wolkenfelder durch. Im Nordosten vormittags dadurch auch teils schlechte Sichten und vereinzelt ein paar Regentropfen, oberhalb von 2500 m Schnee. Sonst ist es meist trocken, zeitweise auch sonnig bei guten Sichten. Die Temperaturen steigen deutlich. Am Donnerstag ist es verbreitet sonnig und relativ mild, der Wind frischt wieder leicht auf. Nur Richtung Alpenostrand ist es wolkiger, es dürfte aber trocken bleiben.

WEITERER TREND

Am Freitag auf der Alpensüdseite recht sonnig. Im Norden setzt bei zunehmend starkem Westwind im Tagesverlauf Niederschlag ein. Die Schneefallgrenze sinkt von 2500 m gegen 1500 m. Am Samstag windig, im Nordosten weiterer Niederschlag, sonst meist trocken und teils sonnig. Am Sonntag stürmisch, im Süden föhnig und oft sonnig, im Norden Niederschlag mit Schnee oberhalb von 1000 bis 1500 m.